

3.3. Erfüllung der Maßnahmen des Reparaturkostenfonds der mit
Gleisbau

Grundlage für die Generalreparaturen im Gleisnetz ist das Gleisbauzyklogramm 1983.

Aufgrund der nach wie vor kritischen Gleissituation erfolgte die Festlegung der GR-Strecken zustandsbezogen.

Dadurch ergaben sich eine Vielzahl von Gleisbaumaßnahmen, die territorial sehr unterschiedlich lagen und nicht/erheblichen Schwierigkeiten in der Verkehrsorganisation und -durchführung mit sich brachten. /un

GR-Maßnahmen Gleisbau, realisiert durch das VTKD, Betrieb 01 und 07:

Plan		Ist	
m-Gleis	TM	m-Gleis	TM
18.488	25.317,2	15.910,9	16.594,1

Wichtige Objekte dabei waren:

- Friedrichstr.
- Juri-Gagarin-Str./Hauptbahnhof
- Kesselsdorfer Str.
- Meißner Landstr.
- Pillnitzer Landstr.
- Freiburger Str.
- Loschwitzer Str.
- Antonstr.
- Tolkewitzer Str.
- behneigene Strecke Radebeul West - Coswig

Durch eigene Gleisbaubrigaden wurden realisiert:

- . Gleiserneuerung mit Unterbau: 358 m
- . Gleiserneuerung ohne " : 3942 m
- . Gleis durcharbeiten : 5456 m

Das entspricht einer Erfüllung von 103,8 %.

Streckeunterhaltung:

- . Schienen schleifen: 94.733 km
- . Schienen saugen : 23.610 km
- Kurvenschmierung: 13.360 km
- Weichen spülen : 30.855 stk

Das entspricht einer Erfüllung von 102,7 %.

Einsatz der Schweißerkapazität:

- E-Stöße für VTKD : 4.263 Stk
- E-Stöße für eigene Leistg.: 2.153 "

Das entspricht einer Erfüllung von 106,4 %.

Stromversorgung

GR-Maßnahmen auf dem Gebiet der Bahnstromversorgung/Fahrleitung wurden in einem Wertumfang von 2.034,6 TM erbracht (Planwert 2.531,7 TM).